Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 11 (1998)

Heft: 9

Artikel: Eine Turnhalle für die Erziehungsanstalt : Schwob + Sutter haben für den Arxhof in Niederdorf einen Holzelementbau erstellt

Autor: Burg, Dominique von

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-120885

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

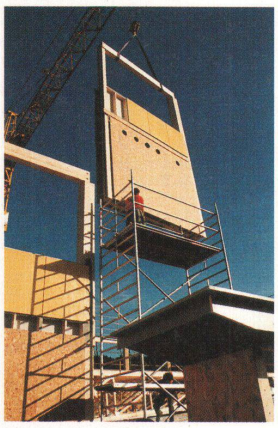
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine Turnhalle für die Erziehungsanstalt

Für die Arbeitserziehungsanstalt Arxhof bei Niederdorf im Kanton Basel-Land haben die Architekten Schwob + Sutter eine Turnhalle im Holzelementbau erstellt.

Der Arxhof ist die Arbeitserziehungsanstalt für Jugendliche des Kantons Baselland, das 1971 gebaute Resultat eines Architekturwettbewerbs aus dem Jahr 1960. Die meisten Kantone richteten damals ihre Anstaltsreglemente nach der Europäischen Menschenrechtskonvention aus, die die Schweiz allerdings erst 1974 unter Vorbehalten ratifiziert hat. Diese verlangte neue Vollzugsformen, so die Halbfreiheit, bei der die Häftlinge schon vor ihrer Entlassung auswärts arbeiten können, und die Halbgefangenschaft, bei der die Verurteilten ihren Arbeitsplatz behalten und nur in ihrer Freizeit in der Anstalt sitzen müssen.



Die Elemente der Turnhalle waren innerhalb von vier Tagen auf dem Fundament montiert, jene des Annexbaus in zwei Tagen

Die therapeutische Gemeinschaft

Die Insassen der Erziehungsanstalten sind heute vorwiegend wegen Drogendelikten verurteilte, süchtige, junge Menschen. Der Arxhof hat sich deshalb zu einer therapeutischen Gemeinschaft entwickelt, der seinen Insassen eine Berufsbildung in den hauseigenen Betrieben ermöglicht. Aus therapeutischen Gesichtspunkten – die Insassen sollen sich regelmässig im Gemeinschaftssport üben – war auch eine Turnhalle in der Planung des Arxhofs vorgesehen. Aus finanziellen Gründen schob der Kanton den Bau jedoch immer wieder heraus.

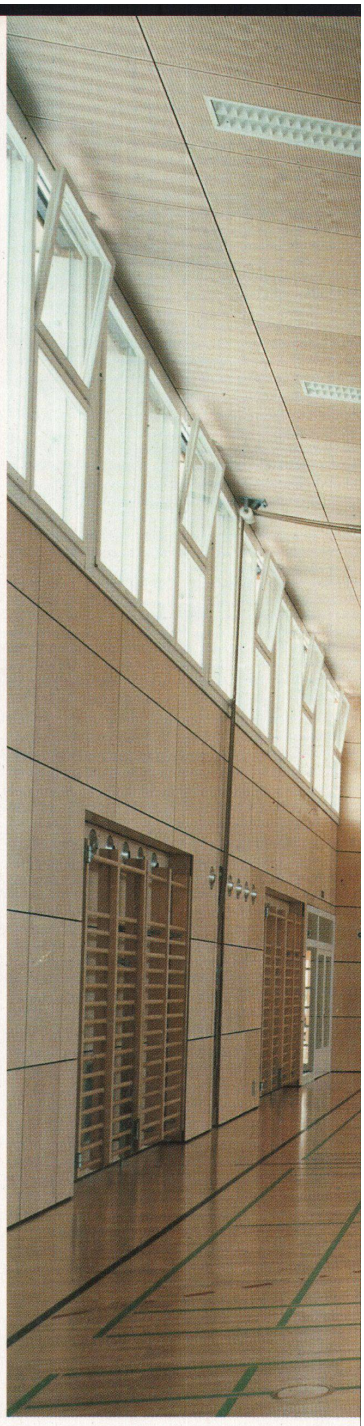
Anfangs der achtziger Jahre schliesslich befand sich der Arxhof in einem derart schlechten Zustand, dass sich der Kanton zur Sanierung veranlasst sah. Er vergab die Sanierungsarbeiten direkt an die Architekten Schwob + Sutter und beauftragte sie zusätzlich mit dem Bau der seit langem vorgesehenen Turnhalle.

Der Holzelementbau

Schwob + Sutter errichteten die Turnhalle aus selbsttragenden Holzelementen. Die Unterkonstruktion besteht aus Rohspanplatten, die mit 3-Schichtplatten in Fichtenholz verkleidet sind. Die Pultdachelemente liegen auf den Elementen der Seitenwände auf.

Der durchlüftete Hohlraum des Dachs reguliert das Klima in der Halle. Die Aussenhaut der Turnhalle erscheint durch die Farbanstriche in senfgelb und rostrot entmaterialisiert, wogegen der Innenraum von der Sinnlichkeit des Materials lebt sowie vom Licht- und Schattenspiel der lamellenverkleideten Fenster. Er strahlt eine fast meditative Ruhe aus, die die Konzentrationsfähigkeit der Benutzer begünstigt.

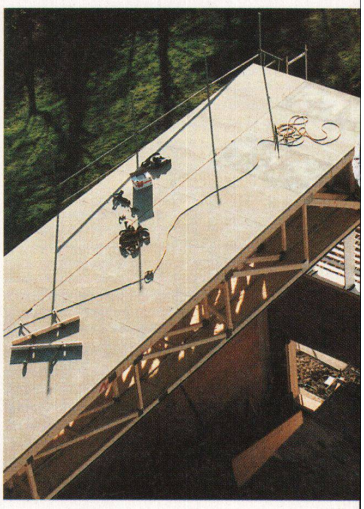
Dominique von Burg

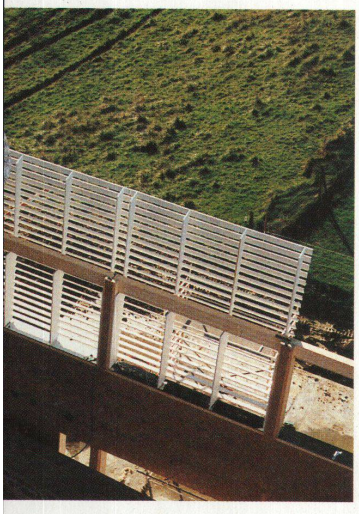


Der Innenraum, mit Platten aus Birkensperrholz ausgekleidet

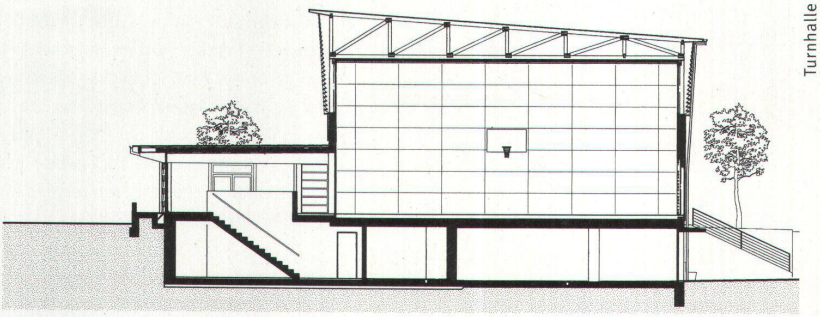
Bilder: Heiner Grieder

An der Westseite der Halle ist ein schmaler Annexbau vorgelagert, der in eine offene Vorhalle mündet. Die Holzelemente sind mit gestrichenen 3-Schichtplatten verkleidet





Das Pultdachelement liegt auf den Holzelementen. Ein Flachdach wäre zulässig gewesen, doch Schwob + Sutter glichen das Turnhallendach an das Pultdach der nebenstehenden Holzhalle an



Schnitt durch die Turnhalle mit Annexbau

Turnhalle Arxhof bei Niederdorf

Adresse: AEA Arxhof, 4435 Niederdorf
Bauherrschaft: Kanton Basel-Landschaft (Hochbauamt)
Architektur: Schwob + Sutter, Bubendorf (BL)
Holzbaufirma: Häring, Pratteln
Kosten BKP 1-9: 2,8 Mio. Franken
Kosten BKP 2: Fr. 341.–/m³
Die Turnhalle gehört zu den vierzig Guten Bauten, welche die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft 1997 ausgezeichnet haben